

Monitoring 2011 zur sozialen Segregation und Benachteiligung in Frankfurt am Main



5.27 Niederursel

In Niederursel leben 14.832 Menschen. Der Stadtteil besteht aus drei Stadtbezirken, die sich hinsichtlich ihrer Bevölkerungszusammensetzung stark voneinander unterscheiden. Der Anteil der Kinder und Jugendlichen ist höher als in der Gesamtstadt (18,6 % vs. 15,8 %), wobei die Anteilswerte der Stadtbezirke stark variieren. So ist im Stadtbezirk 481 etwa jeder sechste und im Stadtbezirk 483 etwa jeder vierte Bewohner unter 18 Jahren. Entsprechend niedrig bzw. hoch sind in diesen Stadtbezirken die Anteile der Familienhaushalte (481: 18,5 %; 483: 36,4 %). Die Haushalte der Alleinerziehenden sind auffallend gering im Stadtbezirk 483 vertreten. Ihr Anteil an allen Familienhaushalten beträgt dort nur 9,6 % (Ffm.: 23,7 %). Überdurchschnittlich hoch ist in Niederursel der Anteil der Senioren, wobei auch die Stadtbezirke starke Unterschiede aufweisen. Demnach ist in den Stadtbezirken 481 und 482 etwa jeder vierte Bewohner 65 Jahre und älter, während es im Stadtbezirk 483 weniger als jeder dreißigste ist (3,7 %). Im Stadtbezirk 483 ist im Vergleich zu den anderen Stadtbezirken mit 28,2 % auch der Anteil der Ein-Personen-Haushalte gering (481: 48,7 %, 482: 40,9 %, Ffm.: 53,2 %). Dies spiegelt sich insbesondere bei den Senioren wider. Leben in den Stadtbezirken 481 und 482 mehr als die Hälfte der Personen ab 65 Jahren in einem Ein-Personen-Haushalt, ist es im Stadtbezirk 483 nur etwa jede dritte. Die soziale Belastung in Niederursel gleicht der der Gesamtstadt, wobei es auch hier wieder große Abweichungen zwischen den einzelnen Stadtbezirken gibt. So beträgt im Stadtbezirk 482 die spezifische Arbeitslosendichte 7,5 %, während sie im Stadtbezirk 483 bei nur 2,1 % liegt. Auch der Anteil der Personen, die auf existenzsichernde Mindestleistungen angewiesen sind, ist im Stadtbezirk 482 mit 18,5 % sehr viel höher als im Stadtbezirk 483 (7,4 %). Auch bei der Wohndichte variieren die Stadtbezirke. Während im Stadtbezirk 482 durchschnittlich 5,6 Haushalte unter einem Dach leben, sind es im Stadtbezirk 483 nur 3,1 (Ffm.: 4,9). Im Stadtbezirk 483 steht dem einzelnen Bewohner durchschnittlich etwas weniger Wohnfläche zur Verfügung als in den anderen Stadtbezirken (ca. minus 5 m²). In Niederursel lebt etwa jeder fünfte Bewohner in einer Wohnung des sozialen Wohnungsbaus - in Frankfurt am Main ist es etwa jeder zehnte (ehemaliger Wohnungsbestandteil in Niederursel: 30,9 %). Die Heterogenität des Stadtteils spiegelt sich im Benachteiligungsindex wider. Er reicht von Rang 36 im Stadtbezirk 483 bis Rang 86 im Stadtbezirk 482. Damit sind innerhalb des Stadtteils Ränge besetzt, die weit unter aber auch weit über dem mittleren Rang (53) liegen.



Monitoring 2011 zur sozialen Segregation und Benachteiligung in Frankfurt am Main



Niederursel					
	Stadtbezirke			G. N. N	Ffm.
	481	482	483/484	Stadtteil	insg.
Einwohner insg.	6.314	6.942	1.576	14.832	648.451
Einwohner mit Migrationshinweis in %	31,4	45,3	46,1	39,5	38,2
Personen unter 18 Jahren in %	16,1	19,6	24,6	18,6	15,8
Personen unter 18 Jahren mit Migrationshin- weis in %	36,7	53,0	42,1	45,5	41,2
Personen 65 Jahre und älter in %	24,0	24,9	3,7	22,2	16,9
Personen 65 Jahre und älter mit Migrations- hinweis in %	8,9	14,8	29,3	12,3	16,3
Wanderungsrate	19,5	17,2	28,2	19,4	26,9
Haushalte (HH) insg.	3.380	3.358	656	7.394	366.478
HH mit Minderjährigen an allen HH in %	18,5	24,1	36,4	22,6	17,5
Alleinerziehende an allen Familienhaushalten in %	20,7	23,8	9,6	20,6	23,7
Ein-Personen-HH an allen HH in %	48,7	40,9	28,2	43,3	53,2
Alleinlebende in der Altersgruppe 25 bis u. 45 Jahren in %	28,4	16,0	17,1	21,3	37,9
Ein-Personen-HH 65+ an allen HH mit Personen 65+ in %	53,6	51,0	34,1	51,9	52,9
spezifische Arbeitslosendichte in %	5,0	7,5	2,1	5,7	5,7
Personen mit existenzsichernden Mindestleistungen in %	9,9	18,5	7,4	13,7	12,6
Übergewichtige u. / oder adipöse Kinder (Schuleingangsuntersuchung) in %				16,4	12,7
Zahl der Haushalte pro Wohngebäude	3,8	5,6	3,1	4,3	4,9
Wohnungen für sozialwohnungsberechtigte Haushalte (derzeit) in %				19,8	9,1
Wohnungen für sozialwohnungsberechtigte Haushalte (ehemals) in %				30,9	13,8
Wohnfläche je Einwohner in qm	36,4	34,2	31,5	35,5	36,9
Wahlbeteiligung bei der letzten Bundestagswahl in %				69,3	71,8
Benachteiligungsindex (Rangplatz)	42	86	36	36 bis 86	53

.





Niederursel Abweichungen zur Gesamtstadt 2009 in %

Einwohner mit Migrationshinweis Personen unter 18 Jahren Personen unter 18 Jahren mit Migrationshinweis Personen 65 Jahre und älter Personen 65 Jahre und älter mit Migrationshinweis Wanderungsrate HH mit Minderjährigen an allen HH Alleinerziehende an allen Familienhaushalten Ein-Personen-HH an allen HH Alleinlebende in der Altersgruppe 25 bis u. 45 Jahren Ein-Personen-HH 65+ an allen HH 65+ spezifische Arbeitslosendichte Personen mit existenzsichernden Mindestleistungen Übergewichtige, adipöse Kinder (Schuleingangsuntersuchung) Zahl der Haushalte pro Wohngebäude Wohnungen für sozialwohnungsberechtigte Haushalte (derzeit) Wohnungen für sozialwohnungsberechtigte Haushalte (ehemals) Wohnfläche je Einwohner in qm Wahlbeteiligung bei der letzten Bundestagswahl

